

# Erste nationale Bewährungsprobe ist gelungen

**Geräteturnen** | Die Athleten des TZ Schattdorf bestritten am vergangenen Wochenende den Weggere-Cup in Brittnau (AG)

*Der Weggere-Cup erfreut sich in der Geräteturnszene grosser Beliebtheit. 292 Turner haben sich ein spannendes Kräftemessen geliefert. Das Abschneiden der Urner zum Saisonauftakt war sehr erfreulich.*

Mit grosser Spannung sahen die Athleten und das ganze Leiterteam des Trainingszentrums (TZ) Schattdorf unter der Führung von Erich Zberg diesem Wettkampf entgegen. In der Wettkampfpause Herbst/Winter konnten einige Turner eine Kategorie aufsteigen. Zudem hatte das TZ-Leiterteam entschieden, den Übungen einen höheren Schwierigkeitsgrad zu geben. Aber nicht nur die Turner und deren Betreuer standen im Rampenlicht. Mit Erich Zberg und Reto Baumann waren auch zwei Wertungsrichter Brevet II im Einsatz. Der angehende Wertungsrichter Brevet II, Manuel Stöckli, durfte als Schattenwertungsrichter fungieren.

## **K4-Auszeichnung für Robin Arnold und Moritz Gamma**

Am Samstag, 30. April, reiste der erfahrene Leiter Adi Richiger mit den Turnern der Kategorie 4, 5, 6 und 7 nach Brittnau. Für die beiden Turner Robin Arnold und Moritz Gamma war es der erste Wettkampf national in der Kategorie IV. Am Reck gelang

Robin Arnold ein sehr guter Start, der mit der Note 8,95 belohnt wurde. Er konnte das Niveau halten, und am Schluss wurde er mit dem guten 10. Rang und der Auszeichnung belohnt (total 43,15 Punkte). Auch Moritz Gamma startete sehr gut am Reck. Sein Paradegerät, der Sprung, bescherte ihm die Note 8,90, das war die dritthöchste Note an diesem Gerät. Am Schluss des Wettkampftages durfte auch er sich die Auszeichnung mit Rang 15 überreichen lassen.

## **Bronze für Nando Epp**

Die K5-Turner starteten bereits zu Beginn an ihrem Sorgengerät, dem Reck. Nando Epp turnte jedoch hoch konzentriert, sicher und sauber. Der fulminante Start war Motivation genug, und so zeigte Nando Epp einmal mehr seine turnerischen Qualitäten. Mit dem 3. Platz und einer Gesamtpunktzahl von 45,05 Punkten durfte er sehr zufrieden sein. Auch Andres Neff und Cyrill Furger konnten ihre Trainingsleistungen abrufen. Beide Turner durften sich ebenfalls auszeichnen lassen. Andres Neff wurde sehr guter Neunter, und Cyrill Furger klassierte sich direkt dahinter auf Platz 10.

## **Premiere im K6**

Zum ersten Mal im K6 am Start waren Nino Epp und Claudio Bissig. Nino Epp eröffnete den Wettkampf an den Schaukelringen. Lange Zeit hielt er sich auf dem 2. Platz. Leider gelang

die Bodenübung nicht nach Wunsch, und so wurde er noch auf den 3. Platz verwiesen (total 44,55 Punkte). Nino Epp – als noch amtierender K5-Schweizermeister – holte in seinem ersten Wettkampf im K6 gleich den 3. Rang. Ein super Start! Dank dieser tollen Leistung qualifizierte sich Nino Epp für das Championat der besten zwölf Höchstnoten. Im Championatturnen treten immer zwei Turner gegeneinander an, und der Bessere kommt weiter. Das Gerät kann frei gewählt werden. Nino Epp ging am Barren an den Start und zeigte eine tolle Übung und kam somit eine Runde weiter. Sein zweites Gerät waren dann die Schaukelringe, und auch da zeigte er eine sehr gute Übung. Sein Gegner war aber ein routinierter K7-Turner, und somit war die Chance auf Platz 1 bis 3 im Championatturnen vorbei. Auch Claudio Bissig zeigte, abgesehen vom Gerät Reck, eine Topleistung. Er klassierte sich im 5. Rang und durfte sich die Auszeichnung überreichen lassen.

## **Debüt von Sandro Marty im K7**

Das Leiterteam des TZ Schattdorf war auf den Wettkampf von Sandro Marty ganz besonders gespannt. Das Defizit des Trainingsrückstandes infolge Rekrutenschule sowie auch der Aufstieg in die höchste Kategorie 7 sind für den jungen Athleten eine grosse Herausforderung. Doch Sandro Marty konnte seine Trainingsleistung von Beginn an abrufen. Beson-



Die erfolgreichen K5-Turner aus dem Urnerland: (von links) Nando Epp (3. Platz), Andres Neff (9.) und Cyrill Furger (10.).  
FOTO: ZVG

ders am Reck zeigte er eine tolle Übung, die mit der hohen Note 9,05 belohnt wurde. Mit der Gesamtpunktzahl von 43,45 klassierte er sich im guten 9. Rang.

## **Drei Auszeichnungen für K2-Turner**

Am Sonntag, 1. Mai, traten die drei Turner Lars Muoser, Noel Arnold und Lenny Favre unter der Betreuung von Christoph Walker zum Wettkampf an. Am besten in den Tag startete Lars Muoser. Am Schluss fehlten ihm bloss 0,10 Punkte zum 3. Platz. Bevor Lenny Favre ins Wettkampfgeschehen

eingreifen konnte, musste er noch ein Problem lösen. Der Reissverschluss seines Traineroberteils liess sich nicht öffnen – auch nicht mithilfe des Betreuers. So musste kurzerhand die Sanität gerufen werden, die ihn dann mit einer Schere aus dem Trainer befreite. Doch Lenny Favre liess sich davon nicht beirren. Mit einer guten Leistung holte er die Auszeichnung und belegte Platz 18. Der Dritte im Bunde, Noel Arnold, zeigte ebenfalls einen guten Wettkampf und wurde mit Rang 24 belohnt. Auch er durfte die Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

## **Platz 3 für Sascha Echser**

Sascha Echser gelang ein toller Wettkampf. Er konnte seine Trainingsfortschritte am Wettkampf umsetzen und zeigte an keinem Gerät wirkliche Schwächen. Mit einer super Gesamtleistung erturnte er sich den 3. Platz mit der Gesamtpunktzahl 46,05. Nur ganz knapp am Podest vorbei turnte Gabriel Romano. Er wurde Vierter; es trennten ihn nur 0,15 Punkte vom Treppchen. Auch Marco Herger zeigte eine solide Leistung. Er erkämpfte sich den 15. Platz und verpasste leider die Auszeichnung ganz knapp. Der Start in die neue Saison ist also geglückt. Alle Turner dürfen mit ihren Leistungen zufrieden sein. Der nächste Wettkampf steht schon unmittelbar vor der Tür: Am Samstag, 7. Mai, gehts an den Zuger Getu-Cup. (e)